

## METHODENHILFE

## Interpretation eines literarischen Textes (Epik)

Bei der Analyse und Interpretation eines erzählenden Textes oder Textausschnitts gibt es einige Aspekte zu bearbeiten, um die Aussage des Textes herauszuarbeiten. Achten Sie dabei auf die Aufgabenstellung, welche konkreten Aspekte Sie untersuchen sollen.

Möglich ist dabei, dass Sie auch textüberschreitende Aspekte bedenken sollen (z.B. die politische und soziale Situation, in der der Text entstanden ist; die Biografie des Autors; die literarische Epoche; die Gattungsgeschichte; der Gegenwarts- oder Ihr Lebensweltbezug ...).

Textorganisation	Inhalt	Aspekte
Einleitung	bibliografische Angaben	Autor, Titel, Textsorte/Gattung, Entstehungs- bzw. Erscheinungsjahr, ggf. Epoche
	Thema	Verwendung <i>abstrakter Begriffe</i> , die sich mit den Nomenendungen -ung, -nis, -tum, -heit, -keit, -tät, -tion ... bilden lassen
Hauptteil	Inhaltsangabe des Textes	Präsens, keine Zeilenangaben!
	Handlung, z. B.	<p><i>bei einem Textauszug</i>: Was passiert vorher, was danach? (sehr knapp)  <i>Struktur</i>: innere oder äußere Handlung, Haupt- oder Nebenhandlung</p>
	Erzähler und Erzählerstandort, z. B.	<p><i>Erzählerform</i>: Ich- oder Er-/Sie-Erzähler  <i>Erzählerverhalten</i>: auktorial, personal, neutral  → die Wirkung benennen</p>
	Zeit und Zeitgestaltung, z. B.	<p><i>Zu welcher Zeit spielt die Geschichte?</i>  <i>Wie wird erzählt?</i>: chronologisch, vom Ende her, mit Zeitsprüngen, im Rückblick, Vorausdeutungen...  <i>Schluss</i>: geschlossen/ offen, erwartet/überraschend  → Achtung: <b>Textausschnitt</b>?</p>
	Figuren, Figurenkonstellation, z. B.	<p><i>Charakterisierung</i>: direkt oder indirekt  <i>ggf. Figurenkonzeption</i>: statisch oder dynamisch, typisiert oder komplex  <i>bei mehreren Figuren</i>: Wie stehen sie zueinander?  Geschlechter, soziale Herkunft, partnerschaftliche Verbindungen, Wertorientierung, Generationszugehörigkeit, Freunde oder Gegner, stabile oder instabile Konstellation, hierarchische Beziehungen...</p>
	Ort; Raumgestaltung, z. B.	<p><i>Motive</i>: z. B. Feld, Fenster, Garten, Gebirge, Haus, Wohnung, Meer, Schlachtfeld, (Groß-)Stadt, Wald...  und deren <i>Bedeutung</i> für die Aussage/Wirkung des Erzählten</p>
	Sprache und Stil	<i>sprachliche Auffälligkeiten</i> und deren <i>Wirkung</i> („funktionale Anbindung“)
	Thema	<i>Worum geht es in dem Text?</i> <i>„Was will der Autor dem Leser vermitteln?“</i>
	Beachten Sie:	<p>Handelt es sich um einen <b>Textausschnitt</b>?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Welche Funktion</b> hat er dann in der <b>Ganzschrift</b>?</li> <li>• Gab es <b>textüberschreitende Aspekte</b>, die zu bearbeiten waren?</li> </ul>
Schluss	Ergebnis der Analyse	Bündelung der Ergebnisse